537721-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitungsgeräte (Hardware) – iPad Tausch
OJ S 148/2026 04/08/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH
E-Mail: maria.rhein@travenetz.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: iPad Tausch
Beschreibung: Die Hansestadt Lübeck hat gemeinsam mit der Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH eine standardisierte und lernförderliche IT-Infrastruktur an den Lübecker Schulen etabliert. Als zentraler Dienstleister und Single Point of Contact steuert die Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH alle Belange der schulischen IT. Der Erfolg dieses Konzepts beruht auf standardisierter Hardware und digitalisierten, barrierefreien Beschaffungsprozessen. - Um diesen Standard zukunftssicher aufrechtzuerhalten, steht im Jahr 2026 ein Generationenwechsel an: iPads der 8. Generation haben das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und werden durch moderne iPads der 11. Generation ersetzt. - Hauptziel des Projektes ist der strukturierte und koordinierte Austausch ca. 4.500 (zusätzlich 500 optional) schulisch genutzter iPads vom September 2026 bis maximal Januar 2027. Das Projekt gewährleistet einen reibungslosen Übergang im laufenden Schulbetrieb, sodass der Unterricht ohne Einschränkungen fortgeführt werden kann. - Der Vertragsgegenstand gliedert sich in folgende Kernbereiche: - Ansprechpartner und Kommunikation: Benennung fester Ansprechpartner inkl. Vertretung vor Leistungsbeginn; Beantwortung von Rückfragen spätestens innerhalb eines Werktages. - Vorbereitung und Inventarisierung: Physische Erfassung, Kennzeichnung und Inventarisierung aller Neugeräte vor dem Rollout, sowie Anbringung der Schutzhüllen, Aufkleben von Service-Tags und Inventarnummern, Inbetriebnahme (WLAN-Profil). - Systemintegration: Technische Einbindung der neuen Hardware in die bestehenden schulischen Verwaltungssysteme (Apple School Manager). - Zeitversetzte Reverse-Logistik: Erst nach der erfolgreichen Inbetriebnahme und Übergabe der Neugeräte erfolgt in einem nachgelagerten Schritt die strukturierte Rücknahme und Erfassung der Altgeräte - Termingerechte Abholung und Lieferung Neu- & Altgeräte: Abholung der Altgeräte sowie Lieferung der Neugeräte an die benannten Standorte inklusive erforderlicher Logistik und Dokumentation (Liefernachweise) sowie fachgerechte Entsorgung von Verpackungsmaterial. - Liefer- und Übergabenachweise: Vorlage vollständig ausgefüllter, leserlich unterschriebener Nachweise für alle Lieferungen und Abholungen; Bereitstellung in digitaler Form. - Rückankaufswert: Angabe eines verbindlichen Rückankaufswertes für funktionsfähige und funktionsunfähige Altgeräte als Verrechnung mit dem Rechnungsbetrag nach Leistungsabschluss. - Verschrottung & Löschung: Datenschutzkonforme Löschung sämtlicher Altdaten nach anerkannten bzw. zertifizierten Standards einschließlich

Nachweisführung; nicht weiterverwertbare Geräte sind fachgerecht zu entsorgen. - Optionale Erweiterung: Optionaler Abruf von bis zu 500 zusätzlichen Geräten ohne Abnahmeverpflichtung; Abrechnung nach tatsächlichem Abruf zu den angebotenen Konditionen. Abholung und Lieferung können unabhängig voneinander erfolgen. - Datenbereitstellung: Übergabe aller strukturierten Gerätedaten (z. B. Seriennummern, MAC-Adressen) an Auftraggeber zur nahtlosen Pflege der schulischen Bestandsdatenbanken.
Kennung des Verfahrens: 71ea282d-8b12-4283-bd08-52a2a1550a52
Interne Kennung: R 6678/26
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Geniner Str. 80
Stadt: Lübeck
Postleitzahl: 23560
Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Lieferung der Materialien erfolgt an individuelle Adressen von Lübecker Schulen und Einrichtungen. Die Lieferung ist durch die Unterschrift eines Lieferscheins von der belieferten Einrichtung zu bestätigen. Der Lieferschein ist zusammen mit der Rechnung der Stadtwerke Lübeck Digital GmbH in digitaler Form (.pdf) zuzusenden. Bei der Benennung der pdf-Dateien sind der Name der belieferten Schule/Einrichtung, die Bezeichnung des gelieferten Materials sowie die Stückzahl anzugeben.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YFYMG2T# Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, nach der Angebotsabgabe technische Aufklärungsgespräche zu führen.
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: iPad Tausch
Beschreibung: Vertragslaufzeit und Optionen Das Projekt wird für eine feste Grundlaufzeit von September 2026 bis Februar 2027 abgeschlossen. Dem Auftraggeber wird das einseitige Recht eingeräumt, den Vertrag durch Optionserklärung um bis zu sieben weiteren Monaten (auf eine maximale Gesamtlaufzeit von einem Jahr) zu den bestehenden Konditionen zu verlängern. Eine Abnahmeverpflichtung für die Schulen über die tatsächlichen Abrufe hinaus besteht nicht. Lieferfristen Die Lieferung soll nach offiziellem Abruf durch die SWL-Innovation innerhalb der in der Angebotsphase kommunizierten Lieferzeiten erfolgen. Grundsätzlich ist die kurze Lieferzeit/schnelle Verfügbarkeit der Geräte/Materialien an den Lübecker Schulen wichtig. Lieferorte Die Lieferung der Materialien erfolgt an individuelle Adressen von Lübecker Schulen. Die Lieferung ist durch die Unterschrift eines Liefernachweis von der belieferten Schule zu bestätigen. Der Name des/der Unterzeichnenden muss eindeutig identifizierbar sein (ggf. Ergänzung des Namens in Druckschrift). Die Rechnung ist schulbezogen zu stellen. Der Lieferschein ist zusammen mit der jeweiligen Rechnung der Stadtwerke Lübeck Innovation in digitaler Form (.pdf) zuzusenden. Bei der Benennung der pdf-Dateien sind der Name der belieferten Schule, die Bezeichnung des gelieferten Materials sowie die Stückzahl anzugeben. Anforderungskatalog / Ablaufplan Der beigefügte Ablaufplan sowie der Anforderungskatalog sind Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und müssen bestätig bzw. bei Abweichungen detailliert beschrieben werden.
Interne Kennung: R 6678/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Geniner Str. 80
Stadt: Lübeck
Postleitzahl: 23560
Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Die Lieferung der Materialien erfolgt an individuelle Adressen von Lübecker Schulen und Einrichtungen. Die Lieferung ist durch die Unterschrift eines Lieferscheins von der belieferten Einrichtung zu bestätigen. Der Lieferschein ist zusammen mit

der Rechnung der Stadtwerke Lübeck Digital GmbH in digitaler Form (.pdf) zuzusenden. Bei der Benennung der pdf-Dateien sind der Name der belieferten Schule/Einrichtung, die Bezeichnung des gelieferten Materials sowie die Stückzahl anzugeben.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 6 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Alle Bieter haben die im Bereich "Bedingungen" definierten Eignungsnachweise im aktuellen Umfang vollständig zu erbringen. Angebote, die keine vollständigen Eignungsnachweise beinhalten, werden von der Angebotswertung ausgeschlossen. - Die Zuschlagskriterien (Bewertungskriterien) sind den jeweiligen Anforderungskatalogen zu entnehmen. Mindestanforderungen sind zwingend zu erfüllen. Nachweise für die Erfüllung der Mindestanforderungen sind mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung
Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bei der Bewerbung sind die hier angegebenen Unterlagen vollständig mit einzureichen! Dies gilt auch für die abgeforderten Unterlagen /Nachweise/Erklärungen. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise komplett enthalten, werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen, Erklärungen und Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Der Teilnahmeantrag ist in Textform nach § 126b BGB und elektronisch über die Vergabeplattform unter https://www.dtvp.de/ abzugeben. Die Erklärungen und Nachweise sollen in der angegebenen Reihenfolge (1) - (15) zusammengefasst werden und als Ganzes, bestenfalls durchnummeriertes Dokument abgegeben werden. Als vorläufiger Eignungsnachweis wird zudem die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert, soweit diese die nachfolgenden Erklärungen und Nachweise umfasst. Von ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes einzureichen. - WICHTIG: Soweit die Aktualität der Eigenerklärung bzw. des Eignungsnachweises gefordert wird, bedeutet dies, dass die Erklärung bzw. der Nachweis nicht älter als 6 Monate oder mindestens noch 6 Monate gültig zu sein hat. - 1. Vorlage eines aktuellen Handelsregisterauszuges oder einer gleichwertigen Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform eine Eintragung vorgesehen ist. 2. Eigenerklärungen, dass keine zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB und keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 Abs. 1 GWB vorliegen sowie keine Ausschlussgründe nach §§ 19,21 MiLoG, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG und § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 AEntG vorliegen. Ein vorgefertigtes Formular der Eigenerklärung kann beim oben genannten kaufmännischen Ansprechpartner angefordert werden. Das Formular steht alternativ im Projektraum dieser Ausschreibung auf der Vergabeplattform dtvp bereit, der Link ist der

Veröffentlichung zu entnehmen. Bitte beachten Sie: Das Formular zur Eigenerklärung ist zwingend vom Teilnehmer vor Abgabe des Teilnahmeantrages anzufordern bzw. von der Plattform herunterzuladen. 3. Eigenerklärung, dass gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 kein Russlandbezug besteht. 4. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes. 5. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. 6. Bescheinigung über Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Gültigkeit mind. für das laufende Kalenderjahr), Konzernpolicen werden anerkannt 7. Testierte Abschlüsse mind. der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (z.B. GuV-Rechnungen, Bilanzen, o.Ä.); soweit das Unternehmen bereits solange besteht. Ansonsten ist zu erklären, seit wann das Unternehmen besteht, und es sind die GuV-Rechnungen aus den Jahren des Bestehens des Unternehmens vorzulegen; Konzernabschlüsse werden anerkannt 8. Umsatz mind. aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit vergleichbaren Aufträgen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität
Beschreibung des Eignungskriteriums: 9. Personalentwicklung mind. der letzten 3 Jahre für vergleichbare Aufträge. 10. Verbindliche Bestätigung des Bieters, dass für die Leistungserbringung ausreichend Kapazitäten vorhanden sind 11. Für diesen Auftrag geplantes Personal gegliedert nach Berufsgruppen (N.N.) inkl. Qualifikationsprofil. Der Hauptansprechpartner muss über fachbezogene Sprachkenntnisse in deutscher Sprache verfügen. 12. Verbindliche Nennung von Nachunternehmern und deren Leistungsbestandteilen, sofern im Auftragsfall ein Einsatz geplant ist (inkl. der vollständiger Eignungsnachweise der/s NU).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: 13. Nachweis von mind. 3 Referenzen, projektbezogen jeweils vergleichbar in Art (Leistungen) und Umfang (Projektvolumen) der Leistung, aus den letzten 3 Kalenderjahren.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: 14. Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 9001 oder vergleichbare Nachweise (z.B. Qualitätsleitfäden, Q-Handbücher, woraus zu erkennen ist, dass ein Qualitätsmanagement im Unternehmen nachverfolgt wird). 15. Nachweis einer Zertifizierung nach DIN ISO 14001 oder vergleichbare Nachweise, woraus zu erkennen ist, dass ein Umweltmanagement im Unternehmen nachverfolgt wird.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YFYMG2T/documents

Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YFYMG2T

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YFYMG2T
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 02/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich das Recht zur Nachforderung von fehlenden oder unvollständigen Unterlagen vor.
Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:
Eröffnungstermin: 02/09/2026 13:15:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Ort des Eröffnungstermins: Die Angebotsöffnung erfolgt digital im Vergabeportal.
Eröffnungstermin — Beschreibung: Für die digitale Angebotsöffnung sind Herr Eugen Eckhardt (Stv. Leiter Einkauf) und Frau Maria Rhein (Strategischer Einkauf) zuständig.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 6
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gem. § 160 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Lübeck Innovation GmbH
Registrierungsnummer: DE321644874
Postanschrift: Geniner Str. 80
Stadt: Lübeck
Postleitzahl: 23560
Land, Gliederung (NUTS): Lübeck, Kreisfreie Stadt (DEF03)
Land: Deutschland
E-Mail: maria.rhein@travenetz.de
Telefon: 04518881422
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Registrierungsnummer: ---
Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24105
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de
Telefon: +49 431 988-4542
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 62f5ae9d-3a45-4f59-a744-da7a13bdcf2d - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 14:09:14 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 537721-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 148/2026
Datum der Veröffentlichung: 04/08/2026